

Bezirk Alb

E-Junioren Staffeltag

09.09.2014



TSV Sondelfingen





# Tagesordnung

- **1 Begrüßung**
- **2 Fort- und Weiterbildung im Bezirk Alb  
(Eberhard Griesinger, Bildung & Qualifizierung im Bezirk Alb)**
- **3 Informationen zur Talentförderung  
(Martin Vöhringer, Referent für Talentsichtung, Instruktor)**
- **4 Rückblick Meisterrunde 2013 / 2014**
- **5 Staffeleinteilung mit Aussprache**
- **6 Durchführungsbestimmungen, Spielberichte, Spielverlegungen**
- **7 Elektronischer Spielbericht  
(Helmut Ebermann, Bezirksjugendleiter)**
- **8 Staffeleinteilung Qualirunde 2014/2015 , Elektronischer Spielbericht**
- **9 Verschiedenes, Termine, Anfragen der Vereine**

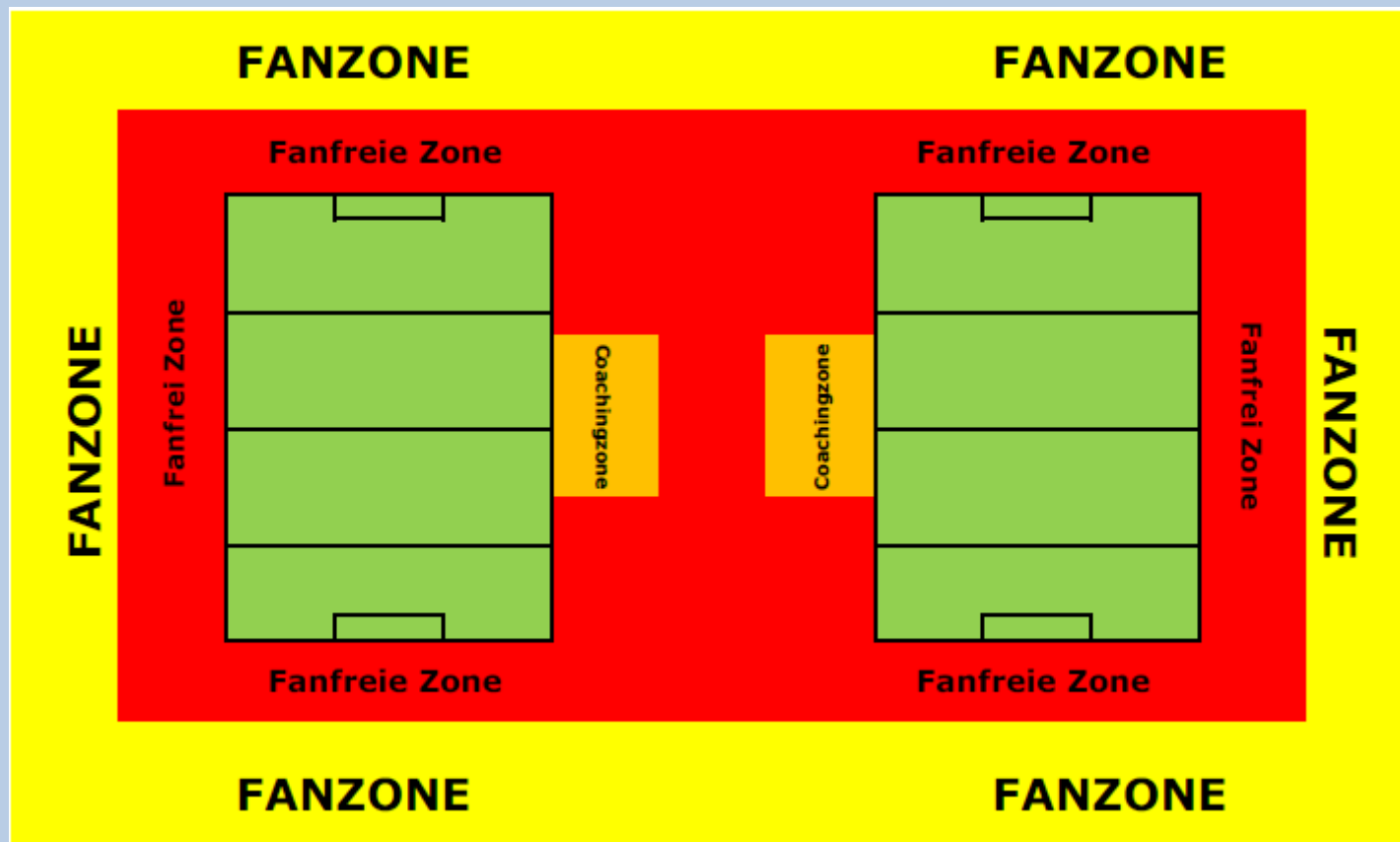


# Staffeleinteilung

endgültige Staffeleinteilung der E-Junioren Qualirunde im Bezirk Alb - Saison 2014 / 2015			
			Stand: 13.08.2014
<b><u>Staffel 1</u></b>	<b><u>Staffel 2</u></b>	<b><u>Staffel 3</u></b>	<b><u>Staffel 4</u></b>
<b>SL: Stefan Schneemann</b>	<b>SL: Stefan Schneemann</b>	<b>SL: Stefan Schneemann</b>	<b>SL: Stefan Schneemann</b>
<b>Jahrgang 2004</b>	<b>Jahrgang 2005</b>	<b>Jahrgang 2004</b>	<b>Jahrgang 2005</b>
FC Rottenburg I	FC Rottenburg III	FC Rottenburg II	FC Rottenburg IV
SSC Tübingen I	SSC Tübingen II	Spvgg Mössingen I	Spvgg Mössingen II
SGM Oberndorf I	SGM Oberndorf II	TSV Lustnau I	TSV Lustnau III
SV Weiler I	SV Weiler II	TSV Mähringen I	TSV Mähringen II
TGV Entringen I	TGV Entringen II	TV Belsen I	TV Belsen II
VfB Bodelshausen I	VfB Bodelshausen II	TSV Gomaringen I	TSV Gomaringen III
SV Nehren I	SV Nehren II	TSG Young Boys Reutlingen II	TSG Young Boys Reutlingen IV
	TV Derendingen III	VfL Pfullingen I	VfL Pfullingen IV
<b><u>Staffel 5</u></b>	<b><u>Staffel 6</u></b>	<b><u>Staffel 7</u></b>	<b><u>Staffel 8</u></b>
<b>SL: Ralf Siegert</b>	<b>SL: Ralf Siegert</b>	<b>SL: Rainer Hörrmann</b>	<b>SL: Rainer Hörrmann</b>
<b>Jahrgang 2004</b>	<b>Jahrgang 2005</b>	<b>Jahrgang 2004</b>	<b>Jahrgang 2004/2005</b>
SSV Reutlingen 1905 Fußball I	SSV Reutlingen 1905 Fußball II	SG Reutlingen I	SG Reutlingen III
SGM Degerschlacht/Sickenhausen I	SGM Degerschlacht/Sickenhausen II	SV Ohmenhausen I	SV Ohmenhausen II
SV Rommelsbach I	SV Rommelsbach II	SV Walddorf I	SV Walddorf II
TSG Young Boys Reutlingen I	TSG Young Boys Reutlingen III	SV 03 Tübingen I	SV 03 Tübingen II
TSV Betzingen I	TSV Betzingen III	TB Kirchentellinsfurt I	TB Kirchentellinsfurt II
TSV Sondelfingen I	TSV Sondelfingen III	TSG Tübingen I	TSG Tübingen II
SGM Sonnenbühl I	SGM Sonnenbühl III	VfL Dettenhausen I	VfL Dettenhausen II
VfL Pfullingen II	VfL Pfullingen V	TV Derendingen I	SV Pfrondorf

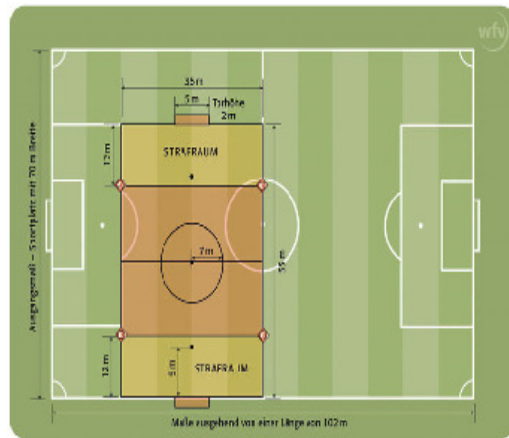
<b>Staffel 9</b>	<b>Staffel 10</b>	<b>Staffel 11</b>	<b>Staffel 12</b>
<b>SL: Peter Zeller</b>	<b>SL: Peter Zeller</b>	<b>SL: Heinz Mezger</b>	<b>SL: Heinz Mezger</b>
<b>Jahrgang 2004</b>	<b>Jahrgang 2004</b>	<b>Jahrgang 2004/2005</b>	<b>Jahrgang 2004/2005</b>
TSG Münsingen I	SGM Engstingen/Kohlstetten II	SV Hirrlingen	SGM Talheim/Öschingen I
SGM Engstingen/Kohlstetten I	SG Reutlingen II	TSV Hirschau	TV Derendingen II
FV Bad Urach I	TSV Gomaringen II	TSV Lustnau II	SV Bühl
SV Auingen	TSV Altingen	TSV Offerdingen	SGM Hailfingen/Seebronn
VfL Pfullingen III	TSV Betzingen II	TSV Kiebingen	SV Neustetten
TSV Riederich	TSV Dettingen/Rottenburg	ASV Pfäffingen	SV Poltringen
TSV Dettingen/Erms I	TSV Oferdingen	Spfr Dußlingen I	SV Unterjesingen
SGM Gächingen II (neu) (Jg. 04/05)		SpVgg Biringen/Schwd./Obn.	SV Wurmlingen
<b>Staffel 13</b>	<b>Staffel 14</b>	<b>Staffel 15</b>	<b>Staffel 16</b>
<b>SL: Heinz Mezger</b>	<b>SL: Heinz Mezger</b>	<b>SL: Wolfgang Adis</b>	<b>SL: Wolfgang Adis</b>
<b>Jahrgang 2004/2005</b>	<b>Jahrgang 2004/2005</b>	<b>Jahrgang 2004/2005</b>	<b>Jahrgang 2004/2005</b>
SGM Bleichstetten-Lonsingen/Würtlingen I	SGM Bleichstetten-Lonsingen/Würtlingen II	FC Mittelstadt	TSV Dettingen/Erms III (Jg.2005)
FC Dottingen-Rietheim	SGM Apfelstetten/Mehrstetten/Bremelau II	SGM Reutlinger Juniors	TSV Genkingen
SGM Römerstein/Zainingen	SGM Holzelfingen II	Spfr Reutlingen	SGM Sonnenbühl II
SGM Apfelstetten/Mehrstetten/Bremelau I	FV Bad Urach II	SGM Pliezhausen	SGM Talheim/Öschingen II
SGM Gächingen I	FC Neuhausen	TSV Dettingen/Erms II	Spfr Dußlingen II
SV Hülben	TSG Münsingen II (Jg. 2005)	TSV Sondelfingen II	TG Gönningen
TSV Wittlingen	TSV Hayingen	TuS Metzingen	SV Wannweil (Jg. 2005)
SGM Holzelfingen I	TSV Pfronstetten	TSV Eningen/Achalm	SGM Oberstetten/Ödenwaldstetten
<b>Spieltagstermine:</b>			
20.09.2014	27.09.2014	11.10.2014	18.10.2014
25.10.2014	08.11.2014	15.11.2014	(04.10.2014) Ersatztermin

# „Fair Play“ Spielfelder - Vorschlag



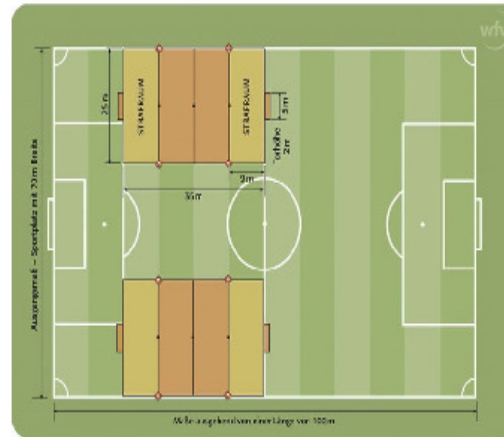
# Spielfelder

## Spiele auf dem Kleinspielfeld



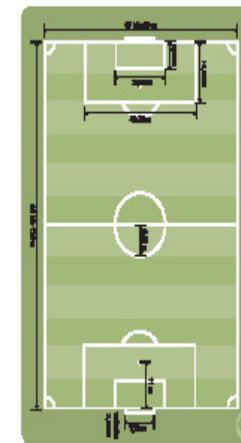
Kleinspielfeld für zwei tragbare Tore 5 x 2 m

## Spiele auf dem Minispielfeld



Minispielfeld für zwei tragbare Tore 5 x 2 m bzw. freie Tore

## Spiele auf dem Normalspielfeld



Normalspielfeld

## Saison 2014 / 2015

Für alle unten genannten Altersklassen gilt einheitlich:

Spielform	11 gegen 11
Abseits	Ja
Torwartzuspiel	nicht erlaubt
Zeitstrafe	5 Minuten
Ball Größe	Größe 5
Ball Gewicht	410 - 450 g
Zeigen gelbe Karte/rote Karte	Ja
Schienbeinschützer	Pflicht
Abstand bei Spielfortsetzung	= 9,15 m

Für alle unten genannten Altersklassen gilt einheitlich:

Zeitstrafe	5 Minuten (Ausnahme: F-Junioren = 2 Minuten)	gemischte Mannschaften zugelassen sowie reine Mädchenmannschaften Strafraum = Torraum (kein extra Torraum) Freistoß: direkt oder indirekt (je nach Art des Vergehens)
Spielverlängerung	2 x 5 Minuten	
Auswechseln	beliebig	
Abstand bei Spielfortsetzung	= 7 m (Kleinspielfeld)	
Abstand bei Spielfortsetzung	= 3 m (Minispielfeld)	

D-Junioren/innen	E-Junioren/innen	Altersbereich	F-Junioren
7 gegen 7	7 gegen 7	Spielform	5 gegen 5
01.01.2002	01.01.2004	Stichtag	01.01.2006
2 x 30 Min.	2 x 25 Min.	Spielzeit	2 x 20 Min.
Ja	Nein	Abseits	Nein
nicht erlaubt	erlaubt	Torwartzuspiel	erlaubt
Ja	Nein	Zeigen gelbe Karte/rote Karte	Nein
Gr. 5 / 350 g	Gr. 4 od. 5 / 290 g	Ball Größe/ Gewicht	Gr. 4 od. 5 / 290 g
Pflicht	wird empfohlen	Schienbeinschützer	wird empfohlen
erforderlich	erforderlich	Spielerpässe	nicht erforderlich

Altersbereich	A-Junioren/innen	B-Junioren
Stichtag	01.01.1996	01.01.1998
Spielzeit	2 x 45 Min.	2 x 40 Min.
Spielverlängerung	2 x 15 Min.	2 x 10 Min.
Auswechslungen (Verband)	4	4
Auswechslungen (Bezirk)	4 beliebig	4 beliebig

Altersbereich	C-Junioren/innen	B-Juniorinnen
Stichtag	01.01.2000	01.01.1998
Spielzeit	2 x 35 Min.	2 x 40 Min.
Spielverlängerung	2 x 5 Min.	2 x 10 Min.
Auswechslungen	4 beliebig	4 beliebig



# Durchführungsbestimmungen

berührt hat. Zum Ballbesitz zählt es auch, wenn der Torwart den Ball absichtlich von der Hand oder dem Arm abprallen lässt. Die Vorteilsbestimmung findet Anwendung.  
**Strafstoß:** Der Strafstoßpunkt ist 9 m vom Mittelpunkt der Torlinie entfernt.  
**Abseitsregel:** Die Abseitsregel ist aufgehoben.

**Zuspiel zum eigenen Torwart:** Die „Zuspielregel“ zum Torwart entfällt.

**Abstand bei Spielfortsetzung:** 7 m

**Freistoß:** direkt oder indirekt (je nach Art des Vergehens)

**Einwurf:** Nach einem falschen Einwurf wird dieser durch einen Spieler der gegnerischen Mannschaft ausgeführt.

## F-Junioren:

Bei der Durchführung von Spieltagen (Turnierform) müssen Turnier-Mannschaftsbogen ausgefüllt werden.

**Spielfeld:** Minispielfeld (Länge: ca. 35 m, Breite: ca. 25 m)

**Tore:** 5 x 2 m

**Spielzeit:** Einzelspiele 2 x 20 Minuten. Bei Spieltagen (Turnierform) darf keine Jugendmannschaft mehr als 80 Minuten spielen.

**Bälle:** Größe 5, Gewicht 290 Gramm (Leichtspielball) oder Größe 4 (Umfang 63,5 bis 66 cm), Gewicht 290 Gramm (Leichtspielball).

**Strafraum = Torraum:** Das Maß des Straf-/Torraums: 9 m tief über gesamte Spielfeldbreite.

**Abstoß:** Der Torwart darf den Ball beliebig wieder ins Spiel bringen. Erfolgt der Abwurf oder Abstoß über die **gegnerische Strafraumlinie** hinaus, ohne dass ein anderer Spieler den Ball berührt hat, so ist auf indirekten Freistoß von der **Strafraumlinie** aus, zu entscheiden. Diese Bestimmung gilt im Übrigen für jegliches Abspiel des Torwarts, wenn er zuvor den Ball mit irgendeinem Teil des Armes oder der Hand berührt hat. Zum Ballbesitz zählt es auch, wenn der Torwart den Ball absichtlich von der Hand oder dem Arm abprallen lässt. Die Vorteilsbestimmung findet Anwendung.

**Strafstoß:** Der Strafstoßpunkt ist 9 m vom Mittelpunkt der Torlinie entfernt.

**Abseitsregel:** Die Abseitsregel ist aufgehoben.

**Zuspiel zum eigenen Torwart:** Die „Zuspielregel“ zum Torwart entfällt.

**Abstand bei Spielfortsetzung:** 3 m

**Freistoß:** direkt oder indirekt (je nach Art des Vergehens)

**Einwurf:** Ein falscher Einwurf wird nicht geahndet.

## 12. Schiedsrichtergestellung

In Absprache zwischen den SR-Ausschüssen und der spielleitenden Stelle wird festgelegt, ob die Spiele und Spieltage (Turnierform) von geprüften Schiedsrichtern oder von Vereinsmitarbeitern der teilnehmenden Mannschaften geleitet werden. Werden die Spiele und Spieltage (Turnierform) durch geprüfte Schiedsrichter geleitet, erfolgt deren Einteilung durch die Schiedsrichterausschüsse auf Anforderung der spielleitenden Stelle.

## 13. Meldung von Spielergebnissen

Die Platzvereine sind verpflichtet, alle Spielergebnisse von Spielen der E-Junioren/-innen unverzüglich an die dafür vom Verbandsvorstand benannte Stelle zu melden. Das Spielergebnis gilt als unverzüglich gemeldet, wenn es bis 18.00 Uhr des Tages, an dem das Spiel stattfindet, eingepflegt ist. Bei Spielen, die nach 17.00 Uhr enden, gilt das Ergebnis als unverzüglich gemeldet, wenn es bis spätestens eine Stunde nach Spielende in das System eingepflegt ist.

## 14. Rechtsordnung

Feldverweise auf Zeit und auf Dauer sind zulässig. Bei den E-Junioren beträgt der Feldverweis auf Zeit 5 Minuten, bei den F-Junioren 2 Minuten.

Spieler/innen, die im Rahmen einer Qualifikations-, Schnupper- oder Freundschaftsrunde des Feldes verwiesen wurden, unterliegen nicht der Vorsperre des § 26 RVO. Sie können daher in den folgenden Spielen wieder mitwirken. Im selben Spiel dürfen diese Spieler/innen jedoch nicht ersetzt werden.

Ein Einspruch wegen eines Regelverstößes des Schiedsrichters oder wegen Verletzung der Satzung und Ordnungen des wfv (§ 15 Rechtsordnung) oder dieser Durchführungsbestimmungen ist bei Qualifikations-, Schnupper- und Freundschaftsrunden nicht zulässig. Die Einleitung eines Sportgerichtsverfahrens wegen Vorkommnissen, die mit einem Spiel oder einem Turnier in Verbindung stehen, bleibt hiervon unberührt. Zuständig ist insoweit grundsätzlich das Sportgericht, in dessen Gebiet der Verein des Beschuldigten oder der beschuldigte Verein seinen Sitz hat.

Juli 2014

Verbandsspielausschuss

  
Mäußner  
Vorsitzender



## Durchführungsbestimmungen Kinderfußball

für vom Bezirk im E- Junioren /innen und F-Junioren-Bereich  
organisierte Qualifikations-, Schnupper- und  
Freundschaftsrunden im Spieljahr 2014/2015

wfv Württembergischer Fußballverband e. V.

Postfach 10 54 51, 70047 Stuttgart, Goethestraße 9, 70174 Stuttgart

Telefon: +49 (0) 7 11 2 27 64-0, Telefax: +49 (0) 7 11 2 27 64-40

E-Mail: info@wuertfv.de, Internet: www.wuertfv.de

Appel Grafik Stuttgart GmbH 10.000 7/2014



# Durchführungsbestimmungen

Diese Durchführungsbestimmungen sind für alle Bezirke und Vereine verbindlich. Soweit in diesen Durchführungsbestimmungen nichts anderes bestimmt ist, gelten die Satzung und Ordnungen des Württembergischen Fußballverbandes (wfv). Jungen und Mädchen sollen altersgerecht und ihren körperlichen Voraussetzungen entsprechend an das Fußballspiel herangeführt werden. Hierbei soll vor allem das kindgerechte spielerische Element und die sportliche Fairness im Vordergrund stehen. Bei den F-Junioren und bei den Bambinis werden keine Meister ausgespielt.

## 1. Altersklasseneinteilung

E-Junioren/innen 1.1.04 – 31.12.05  
F-Junioren 1.1.06 – 31.12.07

## 2. Spielleitende Stelle

Spielleitende Stellen sind die auf den Staffeltagen gewählten Staffelleiter. Die Übernahme einer Staffelleitertätigkeit bedarf der Genehmigung des Verbandsspielausschusses.

## 3. Spielbetrieb

Die Bezirke sind verpflichtet, Spielangebote in ausreichender Zahl zu organisieren. Die Bezirke sind verpflichtet, für jede Mannschaft mindestens an 4 bis 8 Tagen pro Halbjahr Spielangebote zu machen.

Der Spielbetrieb im E-Junioren-Altersbereich soll zu Beginn des Spieljahres im Herbst in Form von Qualifikations- bzw. Schnupperunden in Turnierform (Spieltage) oder als Einzelspiele – ohne Rückrunde – organisiert werden. Die Verbandsrundenspiele der E-Junioren (§ 19 Absatz 6, § 20 JugO) sollen erst im Frühjahr durchgeführt werden.

Die Verbandsrundenspiele der E-Juniorinnen werden in Kreisstaffeln innerhalb der Bezirke ausgetragen. Sie können auch als Spielnachmittag (Turnierform) durchgeführt werden. Die maximale Spieldauer pro Mannschaft darf 100 Minuten nicht überschreiten.

Die Schnupperunden (Herbst) und Freundschaftsrunden (Frühjahr) der F-Junioren werden in Turnierform (Spieltage) durchgeführt. Die maximale Spieldauer pro Mannschaft darf 80 Minuten nicht überschreiten.

Bei der Durchführung von Spieltagen sind möglichst kleine Gruppen zu bilden. Spieltage (Turnierform) können mit jeweils denselben oder mit wechselnden Mannschaften gespielt werden. Bei der Durchführung einer Qualifikations-, Schnupper- oder Freundschaftsrunde in Form von Einzelspielen ohne Rückrunde, darf die Höchstzahl von 8 Mannschaften pro Staffel nicht überschritten werden.

Bei der Durchführung von Spieltagen (Turnierform) soll ein kleines Rahmenprogramm (z.B. Spielstraße) angeboten werden.

Bei den E-Junioren sollen die Qualifikations- bzw. Schnupperunden dazu dienen, anhand der Ergebnisse möglichst leistungshomogene Gruppen für die Einteilung der im Frühjahr stattfindenden Verbandsrundenspiele zu finden.

Bei den F-Junioren können die Schnupperunden dazu dienen, anhand der Ergebnisse möglichst leistungshomogene Gruppen der im Frühjahr stattfindenden Freundschaftsrundenspiele zu finden.

Eine Nachmeldung von Mannschaften für Verbands- bzw. Freundschaftsrunden im Frühjahr ist möglich.

## 4. Durchführung der Spiele

Die Platzvereine sind für die einwandfreie Vorbereitung und Durchführung der Spiele verantwortlich. Die Spielfelder müssen vom wfv zugelassen sein.

Der Platzverein ist verpflichtet, bei jedem Spiel eine in Erste Hilfe ausgebildete Person, ausgerüstet mit den erforderlichen Gerätschaften, zu stellen.

## 5. Trainer/Zuschauer

**Die Trainer geben nur die nötigsten Anweisungen und halten sich zurück. Sie unterstützen die Spielerinnen und Spieler unter Berücksichtigung ihrer Vorbildfunktion aus einer gemeinsamen Coaching-Zone. Alle Zuschauer halten mindestens 3 Meter Abstand zum Klein-/Minispielfeld ein, wobei das Großfeld nicht betreten werden darf. Dies gilt insbesondere auch für Familienmitglieder der Spielerinnen und Spieler.**

## 6. Spielerzahl

Es dürfen beliebig viele Spieler/innen eingesetzt werden.

Eine E-Junioren/innenmannschaft besteht aus 7 Spielern/innen, einschließlich des Torwarts.

Beim Spielbetrieb der F-Junioren sind nur Spiele 5:5 möglich.

Auswechselspieler/innen können jeweils beliebig oft ein- und ausgewechselt werden. Bei den E-Junioren muss hierzu eine Spielunterbrechung abgewartet werden, bei den F-Junioren nicht.

## 7. Handschlag vor dem Spiel

Zur Förderung des Fair-Play-Gedankens wird vor jedem Spiel als Geste der Handschlag zwischen den Spielern beider Mannschaften sowie dem Schiedsrichter praktiziert.

## Ablauf:

Die Heimmannschaft bleibt stehen. Die Gastmannschaft geht auf den Schiedsrichter und die Heimmannschaft zu. Im Vorbeigehen geben die Spieler dem Schiedsrichter und den Spielern der Heimmannschaft die Hand. Die Gastmannschaft geht auf seine ursprüngliche Position zurück. Sobald der letzte Spieler der Gastmannschaft die Heimmannschaft passiert hat, führt der Spielführer der Heimmannschaft seine Mitspieler zum Handschlag am Schiedsrichter vorbei.

## 8. Spielerpass

Es besteht beim Spielbetrieb der F-Junioren kein Passzwang. Die Teilnahme an Schnupper- und Freundschaftsrunden ist ohne Vorlage eines Spielerpasses und bereits vor Erteilung der erstmaligen Spielerlaubnis zulässig. Alle eingesetzten Spieler/-innen müssen Mitglied eines dem wfv angehörenden Vereins sein. Bei den Qualifikations-, Schnupper- und Freundschaftsrunden sowie Verbandsrundenspielen der F-Junioren/innen sind Spielerpässe vorzulegen (§ 26 Jugendordnung). Die wfv-Bezirke regeln selbst, ob je Altersklasse insgesamt eine Spielerliste zu führen ist. Wird diese verlangt, so ist diese vor Beginn der Qualifikations-, Schnupper- und Freundschaftsrunde schriftlich beim zuständigen Staffelleiter einzureichen. Die Spielerliste kann jederzeit durch eine schriftliche Meldung an den Staffelleiter ergänzt werden. Sie hat zu enthalten: Namen, Vornamen und Geburtsdatum aller Spieler/innen. Der Verein hat die Richtigkeit der gemachten Angaben zu bestätigen. Grundsätzlich besteht die Teilnahmeberechtigung eines Spielers/einer Spielerin an der Qualifikations-, Schnupper- und Freundschaftsrunde nur für einen Verein. In begründeten Fällen sind Ausnahmen möglich.

## 9. Werbung auf der Spielkleidung

Werbung auf der Spielkleidung ist genehmigungspflichtig. Die Genehmigungskarte ist dem Schiedsrichter vor dem Spiel vorzulegen.

## 10. Spielfeld

Die Spielfeldbegrenzungen bzw. Tor- oder Strafraummarkierungen können durch Linien, unterbrochene Linien, Hütchen oder Markierungsteller/-band kenntlich gemacht werden. Tragbare Tore dürfen verwendet werden, wenn sie gegen Umstürzen gesichert bzw. fest verankert sind.

## 11. Bestimmungen für die einzelnen Altersklassen

### E-Junioren/innen:

Vor jedem Pflicht- oder Freundschaftsspiel sind die Mannschaftsaufstellungen durch beide Vereine in das DFBnet-Modul Spielbericht einzugeben und 45 min. vor Spielbeginn von beiden Vereinen freizugeben.

**Spielfeld:** Kleinspielfeld (Länge: ca. 55 m, Breite: ca. 35 m)

**Tore:** 5 x 2 m

**Spielzeit:** Einzelspiele 2 x 25 Minuten. Bei Spieltagen (Turnierform) darf keine Jugendmannschaft mehr als 100 Minuten spielen.

**Ball:** Größe 5, Gewicht 290 Gramm (Leichtspielball) oder Größe 4 (Umfang 63,5 bis 66 cm), Gewicht 290 Gramm (Leichtspielball).

**Strafraum = Torraum:** Das Maß des Straf-/Torraums: 12 m tief über gesamte Spielfeldbreite

**Abstoß:** Der Torwart darf den Ball beliebig wieder ins Spiel bringen. Erfolgt der Abwurf oder Abstoß über die **gegnerische Strafraumlinie** hinaus, ohne dass ein anderer Spieler den Ball berührt hat, so ist auf indirekten Freistoß von der **Strafraumlinie** aus, zu entscheiden. Diese Bestimmung gilt im Übrigen für jegliches Abspiel des Torwarts, wenn er zuvor den Ball mit irgendeinem Teil des Armes oder der Hand



# Die Staffelleiter



<< Stefan Schneemann; [staffelleiter-schneemann@jugend-alb.de](mailto:staffelleiter-schneemann@jugend-alb.de); 0176-34129519

Heinz Mezger; [staffelleiter-mezger@jugend-alb.de](mailto:staffelleiter-mezger@jugend-alb.de); 0176-66638837 >>



<< Ralf Siegert; [staffelleiter-siegert@jugend-alb.de](mailto:staffelleiter-siegert@jugend-alb.de); 0176-38557923

Wolfgang Adis; [staffelleiter-adis@jugend-alb.de](mailto:staffelleiter-adis@jugend-alb.de); 07472-27535 >>



<< Rainer Hörrmann; [staffelleiter-hoerrmann@jugend-alb.de](mailto:staffelleiter-hoerrmann@jugend-alb.de); 0173-9359696

Peter Zeller; [staffelleiter-zeller@jugend-alb.de](mailto:staffelleiter-zeller@jugend-alb.de); 0174-3952052 >>





# Wichtige Ansprechpartner

Helmut Ebermann - Bezirksjugendleiter  
[bjl@jugend-alb.de](mailto:bjl@jugend-alb.de); 0173-9237440



Eberhard Griesinger – dez. Trainerschulung/Tag des Kinderfußball  
[dezentrale-tainerschulung@jugend-alb.de](mailto:dezentrale-tainerschulung@jugend-alb.de) ; 07125-947074

Martin Vöhringer – Referent für Talentsichtung  
[talentsichtung@jugend-alb.de](mailto:talentsichtung@jugend-alb.de); 0157-74953646



Stefan Hartlieb – Jugendspielleiter / DFBnet Berater  
[dfbnet@jugend-alb.de](mailto:dfbnet@jugend-alb.de); 0151-18197232



## Bezirk Alb

Welcher Verein möchte im Februar den nächsten Staffeltag ausrichten?

Wenn wir die Reihenfolge so beibehalten, ist ein Verein von der Alb an der Reihe.

Bitte bei Stefan Schneemann melden